

V i t a

- 1888 am 07. 07. geboren in Oschatz als Sohn des Kleinkaufmannes Rudolph Friedrich Wilhelm Schultze (11. 06. 1860 - 27. 08. 1888) und dessen Ehefrau Marie Antonie (Toni) Hedwig, geb. Jasmer (30. 12. 1856 - 27. 09. 1937)
- am 07. 08. getauft auf den Namen Theodor Ernst Carl
- 1892 Übersiedelung von Oschatz nach Leipzig, dort von
1895 - 1907 Besuch der Realschule
- 1907 - 1911 Stipendiat der Königlichen Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe zu Leipzig. Von da ab mit Unterbrechungen als freischaffender Maler und Graphiker tätig.
- 1914 Reise nach Estland. Bei Kriegsausbruch als Zivilgefangener in Wologda interniert, dort
- 1915 am 30. 01. Eheschließung mit der aus Reval stammenden Elli Auguste Katharina, geb. Leibert.
- im Juli nach Gefangenen austausch Rückkehr nach Deutschland zusammen mit seiner Frau
- 1917 als Armierungssoldat eingezogen, Einsatz in Frankreich (Verdun), dort offizielle künstlerische Betätigung
- 1918 aus der Armee entlassen
- am 19. 07. Geburt des Sohnes Jens Rudolf Erich
- 1919 im Februar Übersiedelung nach Heidebrink auf Wollin
- 1920 im November Umzug nach Prerow/Darß, dort
- am 29. 10. Kauf des "Eschenhauses", das der Maler bis zu seinem Lebensende bewohnt
- 1921 am 17. 01. Scheidung der Ehe. Der Sohn wird der Mutter zugesprochen.
- am 22. 03. Eheschließung mit Katharina (Käthe), geb. Baake (18. 02. 1894 - 02. 05. 1975)
- am 03. 07. Gründung der "Darßer Kunsthütte" zusammen mit E. Th. Holtz